

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung im Rahmen der Maßnahmen:
19.2 und 19.3 LPLR LEADER / AktivRegion**

(Antragsteller/in

Gemeinde Probststeierhagen

Ort, Datum, 18. September 2016

Auskunft erteilt: Bürgermeister
Klaus Pfeiffer

Tel.-Nr.:
E-Mail:

1. Über die LAG AktivRegion
Ostseeküste
Am Knüll 4
24217 Schönberg

Bankverbindung
Name Geldinstitut:
IBAN:

2. An das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt
und Ländliche Räume (LLUR)
Abteilung 8
Hamburger Chaussee 25
24220 Flintbek

Betreff (Zweck):

Umbau des ortsbildprägenden, ehemaligen Polizeigebäudes zu einem identitätsstiftenden Lebenszentrum für Betreuung, Beratung und sozialem Treffpunkt

Bezug:

Förderung für die Durchführung der Vorhaben im Rahmen der von der örtlichen Bevölkerung betriebenen Strategie für lokale Entwicklung im Rahmen des LPLR, Maßnahme Code 19.2.

oder

Förderung zur Vorbereitung und Durchführung von Kooperationsmaßnahmen der Lokalen Aktionsgruppe im Rahmen des LPLR, Maßnahme Code 19.3.

Bei Maßnahmen nach Code 19.3:

An dem Kooperationsprojekte sind (Anzahl) LAG AktivRegionen beteiligt:

- Federführende LAG AktivRegion e.V
- Beteiligte LAG AktivRegion e.V
- Beteiligte LAG AktivRegion e.V
-

Vom LLUR auszufüllen:

BNRZD des Antragstellers:
Aktenzeichen B in Profil:

1. Die Fördermaßnahme dient der Umsetzung des Schwerpunktes (nur Einfachnennungen möglich):

- Klimawandel und Energie
- Nachhaltige Daseinsvorsorge
- Wachstum und Innovation
- Bildung

2. Die Fördermaßnahme dient der Umsetzung des folgenden Kernthemas der Integrierten Entwicklungsstrategie:
(Angabe des Kernthemas)

- Kernthema 1*
- Kernthema 2* Lebenswerte Dörfer – regionale Kristallisationskerne für Teilhabe und Lebensqualität“
- Kernthema 3*
- Kernthema 4*
- Kernthema 5*
- Kernthema 6*

3. Fördermaßnahme

(Kurze, eindeutige Beschreibung der geplanten Maßnahmen

In der Beschreibung muss eindeutig dargestellt werden, was Gegenstand der Förderung ist.

Bei Investitionen mit Angaben zum Grundstück und zum Eigentümer).

Das im Besitz der Gemeinde Probststeierhagen befindliche Gebäude Alte Dorfstraße 72 (ehemaliges Polizeigebäude) soll so umgebaut werden, dass im Erdgeschoss ein zu vermietender Teil –ein Drittel der Fläche- und ein öffentlicher Teil –zwei Drittel der Fläche- für unterschiedliche Nutzungen gemäß Zuwendungszweck genutzt werden kann. Gegenstand der Förderung sind die baulichen Maßnahmen.

4. Fördermaßnahme

(Kurze, eindeutige Beschreibung der Zielsetzung der geplanten Maßnahme -
Ausführlichere Darstellungen sind unter Ziffer 7 vorzunehmen

Ausgangslage:

Nach Auflösung der Polizeistation Probststeierhagen steht das Erdgeschoss des ortsbildprägenden Gebäudes leer. Ein Verkauf des Gebäudes stieß in der örtlichen Bevölkerung auf erheblichen Widerstand, so dass durch die Gemeindevertretung das vorliegende Konzept erarbeitet wurde.

Entwicklungsziele:

Nach dem Umbau soll der größte Teil des Erdgeschosses -82,24 m²- so hergerichtet werden, dass eine Nutzung der Räumlichkeiten als Unterrichtsräume und Treffpunkt für Asylbewerber / Flüchtlinge und ihre Betreuer (Café International); für Lesungen; Angebote der VHS; Sprechstunde sozialer Verbände (Rentenberatung); Kleinere Ausstellungen; Seniorennachmittage; Sitzungen der GV und gemeindlicher Ausschüsse usw. zur Verfügung gestellt werden kann.

Wirkung der Maßnahme:

Erhaltung eines ortsbildprägenden Gebäudes; Stärkung der Freizeit und Kulturangebote; Stärkung des bürgerschaftlichen Engagement;

5.

6. Es wird die Gewährung einer Zuwendung beantragt über 55 % der Nettogesamtkosten in Höhe von 101.793,00 €, wobei eine Deckelung laut IES Ostseeküste bei 50.000,- € vorgesehen ist .

7. Die Maßnahme soll am 01.Februar 2017 begonnen werden und am 31.Dezember 2017 fertiggestellt sein.

8. Kosten- und Finanzierungsplan

Aufwendungen:

Die voraussichtlichen Gesamtausgaben (brutto) betragen insgesamt 121.133,67 Euro.

Die Mehrwertsteuer ist nicht zuwendungsfähig.

Der detaillierte Kosten- und Finanzierungsplan ist als Anlage beigefügt.

Es wird eine Basisförderquote beantragt über 55 %.

Es wird eine Erhöhung um % beantragt, mit der folgenden Begründung:

Es wird eine Erhöhung um % beantragt, mit der folgenden Begründung:

Die beantragte Gesamtförderquote beträgt 55 %.

Es wird die Gewährung einer Zuwendung beantragt über 55 % der Nettogesamtkosten in Höhe von 101.793,00 €.

9. Zur Finanzierung (Eigenmittel, Drittmittel, Sicherung der öffentliche Kofinanzierung und Höhe der Zuwendungen sowie Folgekosten und deren Tragbarkeit)

Die öffentliche Kofinanzierung wird aufgebracht von (schriftliche Bestätigung ist als Anlage beizufügen):
Gemeinde Probsteierhagen

Es werden Drittmittel eingesetzt (schriftliche Bestätigung ist als Anlage beizufügen) in Höhe von €

Die Darstellung der Folgekosten bzw. die wirtschaftliche Tragfähigkeit ist als Anlage beigefügt und werden vom Antragsteller getragen.

8. Bewertung möglicher Umweltauswirkungen des Projektes:

die Umweltauswirkungen wurden im Baugenehmigungsverfahren bewertet. Die Baugenehmigung ist als Anlage beigefügt.

die Investition ist nicht baugenehmigungspflichtig. Eine Bewertung der Umweltauswirkungen (z.B. Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde ()) ist als Anlage beigefügt.

es handelt sich ausschließlich um Vorarbeiten zu einer Investition. Negative Umweltauswirkungen sind nicht zu erwarten.

9. Kurzfassung der Projektbewertung des Antragsstellers:

(Hinweis: die Ausführliche Projektbewertung erfolgt in der jeweiligen Projektbewertungsbögen der jeweiligen IES) .

Kernthemenübergreifende Bewertung	Beantragte Punkte	Kurze Erläuterung
Wirkung des Projektes	3	Es wird erwartet, dass das Projekt eine überörtliche Wirkung bei entsprechender Bewerbung des Bürgertreffs erreicht.
Förderung der Gleichstellung von Bevölkerungsgruppen	2	Da in dem Bürgertreff u.a. auch Flüchtlinge unterrichtet werden sollen, sind durchaus Elemente der Gleichstellung im Projekt vorhanden.)
Förderung des Ehrenamtes	2	Das Ehrenamt wird durch die Einrichtung eines Offenen Bürgertreffs gestärkt.
Erreichte Punktzahl	7	
Ggf. erforderliche Mindestpunktzahl		

Bewertung im Kernthema	Beantragte Punkte	Kurze Erläuterung
„Lebenswerte Dörfer – regionale Kristallisationskerne für Teilhabe und Lebensqualität“	5	Die Attraktivität des Orts wird durch die Einrichtung eines Bürgertreffs gestärkt.
Regionales Lernen – Talente entdecken, Kompetenzen entwickeln und vernetzen“	2	Da in dem offenen Bürgertreff auch verschiedene Kurse angeboten werden, wird durchaus auch ein Beitrag in dem Kernthema Regionales Lernen erwartet.
Ganzheitliche Vermarktung – Profil stärken durch regionale Angebote und Produkte	2	Durch den geschaffenen Bürgertreff wird es noch ein weiteres Freizeitangebot in Probsteierhagen geben.
Erreichte Punktzahl	9	
Erforderliche Mindestpunktzahl	5	

Erreichte Gesamtpunktzahl	16
Erforderliche Gesamtmindestpunktzahl	10

10. Angaben über die zu erwartenden Zielerreichungen sowie weitere Monitoringangaben:

a. Es handelt sich um ein modellhaftes Projekt / neue Handlungsansätze mit dem Bezugsraum

- Regionsebene
 Schleswig-Holstein

Kurze Erläuterung:

b. Neu und direkt geschaffene Arbeitsplätze:

- AK geringfügig Beschäftigte
- AK Teilzeitbeschäftigte
- AK Vollzeitbeschäftigte

c. Bei Kooperationsmaßnahmen nach Code 19.3:

an der Kooperation sind ≥ 10 LAG AktivRegionen beteiligt.

d. Bei Maßnahmen des Schwerpunktes Klimawandel und Energie in dem Kernthema:

Landesziele	Wert
Indikator	Wert
Geplante eingesparte Menge CO ₂ bzw. CO ₂ – Äquivalente in Tonnen	t.
Ersatz Fossiler Brennstoffe durch den Einsatz erneuerbarer Energien in kwh/ a	kwh / a.

IES Ziele im Kernthema ;:	Indikator	Wert
Ziel:		

Begründung

e. Bei Maßnahmen des Schwerpunktes Nachhaltige Daseinsvorsorge:

Landesziele	Wert
Indikator	Wert
Anzahl der an dem Projekt beteiligten Kommunen / Institutionen	1

Beschreibung der Art der Beteiligung (nachzuweisen über schriftliche Vereinbarungen zur finanziellen, organisatorischen oder inhaltlichen Kooperation):

IES Ziele im Kernthema: „Lebenswerte Dörfer – regionale	Indikator	Wert
---	-----------	------

Kristallisationskerne für Teilhabe und Lebensqualität“		
Ziel: Sicherung und Etablierung von nachhaltigen Angeboten der Daseinsvorsorge	Gesicherte und geschaffene Angebote	1
Begründung Mit dem offenen Bürgertreff wird ein attraktives Angebot für die Einheimischen in Probsteierhagen geschaffen. Die Bandbreite des Angebotes variiert von Schulungsangeboten bis hin zu Beratungssprechstunden und trägt damit zur nachhaltigen Daseinsvorsorge bei.		

f. Bei Maßnahmen des Schwerpunktes Wachstum & Innovation:

Landesziele		
Indikator		Wert
Geplanter zusätzlicher Umsatz pro Jahr (Darstellung, ggf als Anlage beigefügt).		€
Darstellung der Etablierung regionaler Wertschöpfungsketten:		

IES Ziele im Kernthema	Indikator	Wert
Ziel:		
Begründung		

g. Bei Maßnahmen des Schwerpunktes Bildung:

Landesziele		
Indikator		Wert
Geplante zu erreichende Teilnehmerzahlen		
IES Ziele im Kernthema:		
Ziel:		

Begründung

11. Die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn wird beantragt (ggf ankreuzen):)

Ja

Begründung der Dringlichkeit:

12. Erklärungen der Antragstellerin bzw. des Antragstellers, dass sie / er die folgenden Unterlagen zur Kenntnis genommen hat und sie -soweit es sich nicht ohnehin um allgemein verbindliche Rechtsvorschriften handelt - als verbindlich anerkennt:

- Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an kommunale Körperschaften -ANBest-K-; bzw. Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung – ANBest-P;
- Berufliche Ergänzungsbestimmungen zu den Verwaltungsvorschriften VV / VV-K Nr. 6 zu § 44 Abs. 1 LHO (ZBau) (bei Baumaßnahmen);
- Richtlinie zur Förderung der Umsetzung von LEADER in Schleswig-Holstein 2015 i.V.m. mit dem Landesprogramm Ländlicher Raum (LPLR);
- Merkblatt zu Kürzungen und verwaltungsrechtlichen Sanktionen mit Rahmensanktionskatalog für investive ELER-Maßnahmen;
- Information der Begünstigten von Mitteln aus dem Europäischen Agrarfonds (EGFL/ELER) über die Veröffentlichung von Informationen gemäß Artikel 111 der Verordnung (EU) Nr.1306/2013.

13. Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller erklärt, dass

- das Vorhaben noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird, sofern keine Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn erteilt wurde;
- die jeweiligen Bestimmungen für die Vergabe öffentlicher Aufträge beachtet werden/wurden;
- Mittel aus weiteren Förderprogrammen der EU nicht beantragt wurden und werden;
- die Gesamtfinanzierung gesichert ist.

Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller versichert die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag und in den Antragsunterlagen gemachten Angaben.

14. Dem Antrag wurden folgende Unterlagen beigelegt:

- Kosten- und Finanzierungsplan
- Nachweis der Finanzierung (bei Kommunalen Trägern Beschluss)
- Nachweis der öffentlichen Kofinanzierung (bei privaten Antragstellern)
- Darstellung der wirtschaftlichen Tragfähigkeit inklusive der Folgekosten
- Erklärung zur Einhaltung des Landes-Mindestlohngesetzes
- Selbsterklärung zur Nicht- Vorsteuerabzugsberechtigung
- Baugenehmigung

Bewertung der zu erwartenden Umweltauswirkung

Klaus Pfeiffer
Bürgermeister

(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Kostenplan

a) förderfähige Kosten	
Investition (baul.)	101.793,- €
Zwischensumme	101.793,- €
b) nicht förderfähige Kosten	
Mehrwertsteuer	19.340,67 €
Zwischensumme	19.340,67 €
Gesamtkosten	121.133,67 €

Gliederung der Kosten nach:

Planung
Investitionen (baul.)
Baunebenkosten
Investitionen (außer baul.)
nicht investiv
Sonstige

Finanzierungsplan

a) der förderfähigen Kosten	Gesamt	2015	2016	2017
1.) Eigenleistung				51.793,00 €
2.) beantragte Zuwendung (Förderquote = 55 %) Decke- lung bei 50.000 € laut IES				50.000,00 €
3.) Dritte				0,00 €
Zwischensumme	0,00 €	0,00 €	0,00 €	101.793,00 €
b) der nichtförderfähigen Kos- ten	Gesamt	2015	2016	2017
1.) Eigenleistung				19.340,67 €
2.) Dritte				
Zwischensumme	0,00 €	0,00 €	0,00 €	19.340,67 €
Gesamtfinanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	121.133,67 €

Projektauswahlkriterien für Projekte der LAG AktivRegion Ostseeküste e. V. (auf Basis der IES 2015-2023)

Allgemeine Angaben zum Projekt
Projekttitle: „Offener Bürgertreff“
Antragsteller: Gemeinde Probsteierhagen
Projektgesamtkosten (netto): 101.793,- €
Projektgesamtkosten (brutto): 121.133,67 €
Beantragte Förderquote: 55 %
Beantragte Fördersumme: Deckelung bei 50.000,- € laut IES Ostseeküste

Zuordnung zum Kernthema

Schwerpunktthema	Kernthema	
Nachhaltige Daseinsvorsorge	Lebenswerte Dörfer – regionale Kristallisationskerne für Teilhabe und Lebensqualität	<input checked="" type="checkbox"/>
Klimawandel und Energie	Klimaschutz und Energiesparen – global denken und regional handeln	<input type="checkbox"/>
Wachstum und Innovation	Ganzheitliche Vermarktung – Profil stärken durch regionale Angebote und Produkte	<input type="checkbox"/>
Bildung	Regionales Lernen – Talente entdecken, Kompetenzen entwickeln und vernetzen	<input type="checkbox"/>

Grundvoraussetzungen für positiven Projektabschluss	Ja	Nein
1. Die Finanzierung des Projektes ist gesichert. Die Bonität für private Projekte ist nachgewiesen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Die öffentliche Kofinanzierung ist gesichert.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Die Projektnachhaltigkeit ist nachvollziehbar dargestellt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Es entstehen keine unverhältnismäßigen Konkurrenzen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Projektunterlagen sind vollständig eingereicht.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Die Voraussetzungen bei überregionalen und transnationalen Kooperationsprojekten sind gegeben (s. zusätzliche Bewertungskriterien)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	Mögliche Punkte	Punktzahl (Vorschlag Geschäftsstelle)	Abweichende Bewertung Mitglieder
Bewertungskriterien			
<p>Erläuterung Vorschlag Regionalmanagement: Es werden keine Arbeitsplätze geschaffen.</p> <p>Erläuterung Bewertung Mitgliederversammlung: Die Mitgliederversammlung folgt dem Vorschlag des Regionalmanagements.</p>			
<p>Förderung der Gleichstellung von Bevölkerungsgruppen Das Projekt hat nichtdiskriminierende Elemente, fördert die Geschlechtergleichstellung oder unterstützt benachteiligte Gruppen (keine Wirkung = 0 Punkte, Projekt enthält Elemente = 2 Punkte, Projektkern ist der Ausgleich von Disparitäten = 4 Punkte)</p> <p>Erläuterung Vorschlag Regionalmanagement: Da in dem Bürgertreff u.a. auch Flüchtlinge unterrichtet werden sollen, sind durchaus Elemente der Gleichstellung im Projekt vorhanden.)</p> <p>Erläuterung Bewertung Mitgliederversammlung: Die Mitgliederversammlung folgt dem Vorschlag des Regionalmanagements.</p>	0, 2, 4	2	
<p>Förderung des Ehrenamts/Bürgerengagements Das Projekt fördert das Ehrenamt/Bürgerengagement (keine Förderung= 0 Punkte, mittlere Förderung = 2 Punkte, hohe Förderung = 4 Punkte)</p> <p>Erläuterung Vorschlag Regionalmanagement: Das Ehrenamt wird durch die Einrichtung eines Offenen Bürgertreffs gestärkt.</p> <p>Erläuterung Bewertung Mitgliederversammlung: Die Mitgliederversammlung folgt dem Vorschlag des Regionalmanagements.</p>	0, 2, 4	2	
<p>Förderung der Familienfreundlichkeit Das Projekt fördert die Familienfreundlichkeit (keine Förderung = 0 Punkte, mittlere Förderung = 2 Punkte, hohe Förderung = 4 Punkte)</p> <p>Erläuterung Vorschlag Regionalmanagement: Da sich das Angebot des Offenen Bürgertreffs eher an Erwachsene richten wird, wird kein Aspekt der Förderung der Familienfreundlichkeit gesehen.</p> <p>Erläuterung Bewertung Mitgliederversammlung: Die Mitgliederversammlung folgt dem Vorschlag des Regionalmanagements.</p>	0, 2, 4	0	
<p>Projekt leistet positiven Beitrag zur Zielerreichung im Kernthema „Lebenswerte Dörfer – regionale Kristallisationskerne für Teilhabe und Lebensqualität“ (Kein Beitrag = 0 Punkte, geringer Beitrag = 2 Punkte, mittlerer Beitrag = 5 Punkte, hoher Beitrag = 7 Punkte, ganze Zwischenpunkte sind begründet möglich.)</p> <p>Erläuterung Vorschlag Regionalmanagement:</p>	0-7	5	

	Mögliche Punkte	Punktzahl (Vorschlag Geschäftsstelle)	Abweichende Bewertung Mitglieder
Bewertungskriterien			
Die Attraktivität des Orts wird durch die Einrichtung eines Bürgertreffs gestärkt. Erläuterung Bewertung Mitgliederversammlung: Die Mitgliederversammlung folgt dem Vorschlag des Regionalmanagements.			
Projekt leistet positiven Beitrag zur Zielerreichung im Kernthema „Klimaschutz und Energiesparen – global denken und regional handeln“ (Kein Beitrag = 0 Punkte, geringer Beitrag = 2 Punkte, mittlerer Beitrag = 5 Punkte, hoher Beitrag = 7 Punkte, ganze Zwischenpunkte sind begründet möglich.) Erläuterung Vorschlag Regionalmanagement: Es wird kein Beitrag zum Thema Klimaschutz und Energiesparen erwartet. Erläuterung Bewertung Mitgliederversammlung: Die Mitgliederversammlung folgt dem Vorschlag des Regionalmanagements.	0-7	0	
Projekt leistet positiven Beitrag zur Zielerreichung im Kernthema „Regionales Lernen – Talente entdecken, Kompetenzen entwickeln und vernetzen“ (Kein Beitrag = 0 Punkte, geringer Beitrag = 2 Punkte, mittlerer Beitrag = 5 Punkte, hoher Beitrag = 7 Punkte, ganze Zwischenpunkte sind begründet möglich.) Erläuterung Vorschlag Regionalmanagement: Da in dem offenen Bürgertreff auch verschiedene Kurse angeboten werden, wird durchaus auch ein Beitrag in dem Kernthema Regionales Lernen erwartet. Erläuterung Bewertung Mitgliederversammlung: Die Mitgliederversammlung folgt dem Vorschlag des Regionalmanagements.	0-7	2	
Projekt leistet positiven Beitrag zur Zielerreichung im Kernthema „Ganzheitliche Vermarktung – Profil stärken durch regionale Angebote und Produkte“ (Kein Beitrag = 0 Punkte, geringer Beitrag = 2 Punkte, mittlerer Beitrag = 5 Punkte, hoher Beitrag = 7 Punkte, ganze Zwischenpunkte sind begründet möglich.) Erläuterung Vorschlag Regionalmanagement: Durch den Bürgertreff gibt es noch ein weiteres Freizeitangebot in Probsteierhagen. Erläuterung Bewertung Mitgliederversammlung: Die Mitgliederversammlung folgt dem Vorschlag des Regionalmanagements.	0-7	2	
Gesamtpunktzahl: *	69	16	
Die Mindestpunktzahl von 10 ist erreicht:	<input checked="" type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> nein

	Mögliche Punkte	Punktzahl (Vorschlag Geschäftsstelle)	Abweichende Bewertung Mitglieder
Bewertungskriterien			
Im projektspezifischen Kernthema wird mindestens ein mittlerer Beitrag = 5 Punkte erreicht (Ausschlusskriterium):		<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Ab einer Punktzahl von 32 ist eine Erhöhung der Fördersumme bis 100.000 EUR möglich.			

* Die Mitgliederversammlung kann in der Beschlussfassung die Bepunktung neu fassen und begründen.

- Zusätzliche Bewertungskriterien für überregionale und transnationale Kooperationsprojekte:

Pflichtkriterien von überregionalen und transnationalen Kooperationsprojekten	Ja	Nein
Das Projekt zählt auf die Ziele der IES ein (Mindestpunktzahl und Pflichtkriterien müssen erreicht werden).	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine Kooperationsvereinbarung der LAGn liegt vor.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Finanzierung basiert auf einem nachvollziehbaren Schlüssel.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alle Partner beteiligen sich finanziell und setzen eine regionale Teilmaßnahme um.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ACHTUNG: Es muss zur Anerkennung in jedem Kriterium mindestens 1 Punkt erzielt werden.		
Kriterium 1: Anzahl der beteiligten weiteren AktivRegionen keine weitere AktivRegion = 0 Punkte, 1 oder 2 weitere AktivRegionen = 1 Punkt, 3-6 weitere AktivRegionen = 3 Punkte, mehr als 6 weitere AktivRegionen = 5 Punkte	0-5	
Kriterium 2: Mehrwert durch den überregionalen Maßnahmenansatz kein Mehrwert = 0 Punkte, geringer Mehrwert = 1 Punkt, mittlerer Mehrwert = 3 Punkte, hoher Mehrwert = 5 Punkte Ein Mehrwert ergibt sich durch die Gesamt-	0-5	

finanzierung durch mehrere AktivRegionen und sich durch das gemeinsame Vorgehen Synergieeffekte nutzen und damit Effizienz/Wirkungsgrad und Strahlkraft erhöhen lassen.			
Summe:			
Mindestpunktzahl von 1 Punkt je Kriterium ist erreicht	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	

Gesamterläuterung: